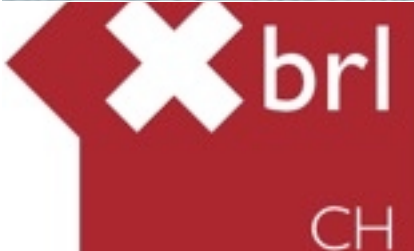


Geschäftsbericht 2011



INHALT

- 1 INSTITUTIONELLES**
Der Verein und sein Verhältnis zu XBRL International
- 2 MITGLIEDER**
Zahl und Art der Mitglieder
- 3 VERANSTALTUNGEN**
Für die, die nicht dabei waren ...
- 4 MEDIENECHO**
Wie bekannt ist XBRL in der Schweizer Öffentlichkeit?
- 5 DIE WELT VON XBRL**
Wichtige Entwicklungen
- 6 FINANZIELLES**
Die Ressourcen des Vereins
- 7 LAUFENDE AKTIVITÄTEN UND AUSBLICK**
Aktuelles aus dem laufenden Geschäftsjahr 2012.
- 8 HAUPTVERSAMMLUNG**
Einladung und Traktanden

XBRL stösst in den öffentlichen Bereich vor

Im vergangenen Geschäftsjahr 2011 haben wir uns auf den Vorstoss in die öffentliche Verwaltung der Schweiz konzentriert. Erste Ergebnisse dieser auf die lange Frist angelegten Strategie sind ermutigend.

1. Institutionelles

Seit dem 16. Mai 2011 ist XBRL CH eine formell vollwertige Jurisdiktion von XBRL International mit allen damit verbundenen Rechten und Pflichten. Zu den Rechten gehört insbesondere eine aktive Mitarbeit an der Governance dieser internationalen Organisation, zu der wir unsere Mitglieder freundlich einladen.

Ferner sind wir 2011 als Verein dem Verein eCH beigetreten, der Schweizerischen Koordinationsplattform für Standardisierung im eGovernment der Schweiz.

2. Mitglieder

Die Zahl der Mitglieder hat sich im Berichtsjahr wie folgt entwickelt:

Kategorie	2010	2011
Natürliche Personen	7	7
Kollektivmitglieder Umsatz < 10 Mio	12	16
K2 Umsatz >10 Mio, < 100 Mio	2	1
K3 Umsatz >100 Mio	2	3
Beobachter	2	2
Total	25	29

Wir freuen uns über alle neuen Mitglieder, insbesondere über die UBS, den Schweizerischer Verband der dipl. Experten in Rechnungslegung und Controlling und der Inhaber des eidg. Fachausweises in Finanz- und Rechnungswesen (veb.ch) sowie die Schweizerische Steuerkonferenz (SSK). Die SSK dient

als Koordinationsplattform der Steuerbehörden von Bund und Kantonen, während veb.ch mit seinen landesweit über 7000 Mitgliedern einer der wichtigsten und relevantesten Fachverbände ist.

Mitglieder von XBRL CH erhalten durch ihre Mitgliedschaft u.a. das Recht, die Marke XBRL in ihrer Kommunikation zu verwenden. Ferner haben sie Zugriff auf alle Ressourcen von XBRL CH und XBRL International, d.h. sie können bei Arbeitsgruppen mitwirken und alle technischen Dokumente erhalten, die für die Weiterentwicklung des Standards wichtig sind. Schliesslich gelten für Mitglieder diverse Vergünstigungen bei Konferenzen und Veranstaltungen.

3. Veranstaltungen

Die Durchführung von Veranstaltungen ist ein zentrales Element unserer Arbeit. In Zusammenarbeit mit Organisationen wie zB SSK tragen wir zum Aufbau und zur Fortentwicklung der XBRL-Gemeinde in der Schweiz bei.

Die zweite ordentliche Hauptversammlung unseres Verein fand am 23. Juni 2011 im Tagungszentrum *Au Premier* im Hauptbahnhof Zürich statt. Neben dem Geschäftsbericht 2010 und des Berichts des Revisors standen die Wahlen zum Vorstand im Mittelpunkt: aus beruflichen Gründen stellte sich Eelco Fiole nicht mehr zur Wiederwahl. Adrian Zimmermann ist in seine Fussstapfen als Kassier getreten.

Beim Geschäftsberichte-Symposium vom 16. Juni 2011 am GDI in Rüschli-

E-GOV IN DER SCHWEIZ EIN VEREIN SETZT STANDARDS

Im Informationsverkehr mit und zwischen den öffentlichen Verwaltungen der Schweiz ist Standardisierung nicht wegzudenken. Das wichtigste Gremium ist der Verein eCH, in dessen Rahmen konkrete, tragfähige Lösungen für anstehende Standardisierungsvorhaben gesucht werden.

Mit der Mitgliedschaft von XBRL CH bei eCH ist die Grundlage gelegt, um XBRL als Standardformat in die öffentliche Verwaltung einzubringen. Zu diesem Zweck wurde eine Fachgruppe XBRL gegründet, die ihre konstituierende Sitzung am 31. Januar 2012 durchgeführt hat. Diese Fachgruppe unter der Leitung von Andreas Lindenmann (Steuerverwaltung BS) wird als Steuerungs- und Koordinationsorgan der XBRL bezogenen Aktivitäten aufgesetzt, wobei konkrete Standardisierungen in separaten Arbeitsgruppen unternommen werden. Als erster konkreter Anwendungsfall wurden die Steuerdaten juristischer Personen identifiziert.



kon haben Stefan Hofer (UBS) und Christian Dreyer (XBRL CH) im Rahmen einer *best practice session* die Anwesenden über XBRL orientiert. Die praktischen Erfahrungen der UBS bei der Umsetzung des SEC Mandates in den USA stiessen auf reges Interesse, nicht zuletzt weil die UBS eines der ersten globalen Unternehmen ist, das die IFRS Taxonomie des IASB zur Berichterstattung an die Börsenaufsicht nutzt.

Am 9. September 2011 fand der dritte XBRL CH Schweizer Tag in Bern statt. Er stand ganz im Zeichen der strategischen Initiative, mit der XBRL in der öffentlichen Verwaltung positioniert werden soll. Dank der Initiative von *Andreas Lindenmann* von der Steuerverwaltung BS und Finanzierung durch die *Schweizerische Steuerkonferenz* (SSK) konnte dieser Anlass bei der Eidgenössischen Steuerverwaltung in Bern durchgeführt werden und ist auf reges Interesse der 66 registrierten Teilnehmer gestossen.

Von *Andreas Arnold*, einem der Projektverantwortlichen der E-Bilanz in Deutschland erfuhren die Teilnehmer, wie in Deutschland die obligatorische Steuererklärung via XBRL für juristische Personen umgesetzt wird und welche praktischen Probleme es dabei zu lösen galt. *Paul Snijders*, CEO von Semansys und Mitglied der niederländischen Jurisdiktion, öffnete nach einem intensiven Networking-Lunch die Perspektive auf breiter aufgestellte Projekte, die typischerweise unter dem Titel *Standard Business Reporting SBR* laufen: Damit sollen die mehrfach redundanten Datenströme zwischen Akteuren des öffentlichen und privaten Sektors effizienter gestaltet werden. Neben den Niederlanden gelten besonders Australien und Neuseeland als Pioniere für solche Entwicklungen. Prof. Reinhard Riedl von der Berner Fachhochschule schloss den Reigen der thematischen Referate mit einer differenzierten Verortung der Rolle, die XBRL im e-Government Kontext der Schweiz spielen kann. Besonders hervorzuheben ist schliesslich das Schlusswort von *Philippe Maillard*, Präsident der SSK und Chef der Waadtländischen Steuerverwaltung, in dem er die Teilnehmer der Unterstützung der SSK für den Einsatz von XBRL bei der technischen Standardisierung und Harmonisierung der interkantonalen Steuerpraxis versicherte.

4. Medienecho

Im *Swiss IT Magazine* vom März 2011 ist unter dem Titel *Neue Sprache für Geschäftsberichte* ein Artikel von *Adrian Zimmermann* und *Christian Dreyer* erschienen.

In *rechnungswesen & controlling* 3.11, dem Organ von *veb.ch* haben die Autoren *Marco Passardi* von der ZHAW und *Christian Dreyer* die Entwicklung der *Geschäftsberichte vom Datenfriedhof zum Datenspeicher* aufgezeigt.

5. Die Welt von XBRL

Im Jahr 2011 wurden verschiedenen Meilensteine in der XBRL Welt erreicht in Bezug auf Quantität und Qualität der XBRL Daten. So müssen seit dem 15. Juni 2011 alle in den USA gelisteten Firmen ihre Finanzberichte in XBRL einliefern. Dadurch haben bereits über 7'800 Unternehmen ihren Finanzbericht in XBRL an die SEC eingeleistet. Durch die jetzt vorhanden grosse Anzahl an XBRL Daten konnten häufige Fehlerquellen identifiziert und durch Trainings und Verbesserung der XBRL Software der Einlieferungsprozess optimiert werden.

Die grössere Anzahl an XBRL Daten beginnt auch die Analysten zu freuen. Von einigen Firmen stehen jetzt die XBRL Finanzberichte der letzten drei bis fünf Jahre zur Verfügung und die zunehmende Datenmenge wird zu einer weiteren Verbreitung der XBRL Daten im 2012 und danach führen.

6. Finanzielles

Das finanzielle Entwicklung des Vereins ist gekennzeichnet durch zwei wichtige Faktoren: Einerseits haben wir die rollende Belastung der Mitgliedschaftsbeiträge im Jahresverlauf umgestellt auf eine Rechnungsstellung im festen Jahresrhythmus. Diese Umstellung zeigt sich in einer starken Reduktion der passiven Rechnungsabgrenzungen im Jahresvergleich. Zweitens wurde der XBRL CH Tag 2011, der ganz im Zeichen der öffentlichen Ver-



XBRL INTERNATIONAL

EIN GLOBALES KONSORTIUM

XBRL International Inc. ist eine im US-Bundesstaat Delaware registrierte Non-Profit Organisation, die seit 1998 mit weltweit rund 550 Firmen und Agenturen die Verbreitung und Förderung des Standards zum Ziel hat. In Europa gibt es Jurisdiktionen in Belgien, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Irland, Italien, Luxemburg, den Niederlanden, Polen, Rumänien, Schweden, Schweiz und Spanien. Die EU-bezogenen Aktivitäten eines Teils dieser Jurisdiktionen wird bei XBRL Europe koordiniert.

XBRL International finanziert sich durch Mitgliedschaftsbeiträge der Jurisdiktionen sowie durch die Erträge von Konferenzen. Mitglieder von Jurisdiktionen haben Anspruch auf reduzierte Teilnahmegebühr. Das XBRL Foundation Certificate ist eine neue professionelle Qualifikation, dank der die Absolventen ihre XBRL Kompetenz belegen können. Interactive Business Reporting (iBR) ist das neue, kostenlos abonnierbare Magazin für die globale XBRL Gemeinde.

waltung gestanden ist, vollumfänglich durch die Schweizerische Steuerkonferenz finanziert. Da die SSK die Finanzierung des Anlasses übernommen hat, sind keine Teilnahmegebühren zu vereinnahmen gewesen.

Erfolgsrechnung (CHF):

AUFWENDUNGEN			ERTRÄGE		
	2011	2010		2011	2010
Beitrag an XBRL Int.	CHF 23'761.01	CHF 12'242.51	Beiträge Mitglieder	CHF 47'575.03	CHF 11'516.44
Veranstaltungskosten	CHF 881.23	CHF 6'724.00	Teilnahmegebühren	CHF 0.00	CHF 5'350.00
Sonstige Aufwände	CHF 2'404.75	CHF 1'840.45	Sonstige Erträge	CHF 68.30	CHF 536.45
			Gewinn / (Verlust)	CHF 20'596.34	CHF (3'404.07)
Total	CHF 27'046.99	CHF 20'806.96	Total	CHF 27'046.99	CHF 20'806.96

Bei den aktiven Rechnungsabgrenzungen schlägt vor allem der Zahlungszeitpunkt des Beitrags an XBRL International zu Buche. Erstmals war nun der volle Beitrag (mindestens USD 25'000 oder ein Drittel der Mitgliedschaftsbeiträge) fällig. Allerdings ist absehbar, dass XBRL International sein Geschäftsmodell dahingehend ändert, dass Jurisdiktionen in kleineren Staaten einen geringeren Beitrag leisten müssen.

Bilanz:

AKTIVEN			PASSIVEN		
	2011	2010		2011	2010
Flüssige Mittel	CHF 48'048.90	CHF 24'720.14	Passive Abgrenzungen	CHF 14'814.30	CHF 24'083.58
Aktive Abgrenzungen	CHF 1'579.40	CHF 11'935.00	Eigenkapital	CHF 35'794.80	CHF 15'198.46
Forderungen	CHF 980.80	CHF 2'626.90	davon Gewinn / (Verlust)	CHF 20'596.34	CHF (3'404.07)
Bilanzsumme	CHF 50'609.10	CHF 39'282.04	Bilanzsumme	CHF 50'609.10	CHF 39'282.04

Lukas Müller, M.A. HSG
Fröbelstrasse 14
CH-9500 Wil SG
Telefon +41 (0)79 582 99 60
Email: lmueller@gmx.ch

Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung des Vereins XBRL CH, St. Gallen

Auftragsgemäss habe ich als Revisionsstelle die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) des Vereins XBRL CH für das am 31. Dezember 2011 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während meine Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Meine Revision erfolgte nach pflichtgemässem Ermessen. Danach habe ich die Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Die Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Verein vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei meiner Revision bin ich nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen ich schliessen müsste, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Ich empfehle, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Wil SG, 30. März 2012



- Lukas Müller

XBRL

eXtensible Business Reporting Language

7. Laufende Aktivitäten und Ausblick

Im laufenden Geschäftsjahr werden wir die im letzten Geschäftsjahr initiierte Stossrichtung der verstärkten Positionierung von XBRL im Spannungsfeld zwischen privatem und öffentlichen Sektor weiter verfolgen. Dazu dient einerseits das im Rahmen von eCH angestossene Projekt zur Standardisierung der Steuerdaten juristischer Personen, andererseits die Intensivierung der Kontakte mit weiteren Stakeholdern wie z.B. unseren Beobachtern FINMA und SIX Exchange Regulation.

8. Ordentliche Hauptversammlung

Die zweite ordentliche Hauptversammlung des Vereins XBRL CH findet statt am 24. April 2012 um 1230h im Salon *Rudolf* des Restaurants *Au Premier* im Hauptbahnhof Zürich. Alle Mitglieder und Interessenten sind eingeladen, daran teilzunehmen.

Die **Traktanden** lauten wie folgt:

1. Protokoll der zweiten ordentlichen Hauptversammlung vom 23. Juni 2011
2. Geschäftsbericht 2011
3. Revisionsbericht
4. Entlastung des Vorstands
5. Wahlen
6. Sonstiges

Direkt anschliessend an die Hauptversammlung findet ein Apéro riche statt, der bis spätestens 1400h dauert. Anmeldung via Website ist erforderlich.

Redaktionsschluss dieses Berichts ist der 2. April 2012



Folgen Sie uns auf
Twitter: XBRL_CH

VORSTAND:

Christian Dreyer CFA
Denis Füglistaler
Prof Dr Peter Leibfried MBA CPA
Adrian Zimmermann

REVISION:

Lukas Müller M.A. HSG

SEKRETARIAT:

Eliane Baldegger, ACA-HSG

WEBSITE:

Samuel Mezger

KONTAKT:

XBRL CH
% ACA-HSG
Tigerbergstrasse 9
CH-9000 St. Gallen
info@xbrl-ch.ch
Tel +41 71 224 7409
Fax +41 71 224 7423

Kontoverbindung: Postfinance
IBAN CH65 0900 0000 6055 3331 0